



wintershall dea

## PRESSEINFORMATION

---

### WINTERSHALL DEA DEUTSCHLAND VERKAUFT EHEMALIGES VERWALTUNGSGEBÄUDE IN BARNSTORF

- Ortsansässiges Unternehmen TEHOWU Terrassensysteme GmbH übernimmt ehemaliges Verwaltungsgebäude sowie einige weitere Werksgebäude und Grundstücke auf dem Werksgelände in Barnstorf
- Niedersächsischer Standort bleibt weiterhin Ausbildungs- und Technologiezentrum sowie die Steuerzentrale aller Rückbauaktivitäten von Wintershall Dea in Deutschland

Datum:  
22.02.2023

PI-23-05

Seite:  
1 von 3

---

**Barnstorf.** Wintershall Dea Deutschland hat ihr ehemaliges Verwaltungsgebäude in Barnstorf im Landkreis Diepholz verkauft. Als Käufer für die Immobilie sowie einige weitere Werksgebäude und Grundstücke auf dem Betriebsgelände konnte Wintershall Dea Deutschland die ortsansässigen Unternehmen Green time out Immobilien GmbH bzw. Blue time out Immobilien GmbH gewinnen. Die zwei Gesellschaften gehören zur TEHOWU Terrassensysteme GmbH aus Barnstorf, die in der Kunststoffverarbeitung tätig ist. Gesellschafter der Green time out Immobilien GmbH bzw. der Blue time out Immobilien GmbH sind Ralf Telthörster, Dennis Wulf, Holger Hollmeyer und Olaf Hollmeyer.

Vor dem Hintergrund des Zusammenschlusses von Wintershall und DEA im Mai 2019 war die Verwaltung der heutigen Wintershall Dea



wintershall dea

## PRESSEINFORMATION

---

Datum:  
22.02.2023

PI-23-05

Seite:  
2 von 5

---

Deutschland GmbH (Business Unit Deutschland) in Hamburg zusammengeführt worden. Dies hatte zu einem Leerstand des Verwaltungsgebäudes und einiger Nebengebäude auf dem Betriebsgelände in Barnstorf geführt.

„Ich freue mich sehr, dass mit der TEHOWU Terrassensysteme GmbH ein lokales Unternehmen für die Nachnutzung des Verwaltungsgebäudes und weiterer Werksgebäude gefunden wurde“, sagt Robert Frimpong, Leiter der Business Unit Deutschland. „Für Wintershall Dea bleibt Barnstorf auch nach dem Verkauf der genannten Gebäude zentraler Standort für Ausbildung und Technologie. Zudem haben wir in Barnstorf seit Anfang 2022 eine neue, rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter starke Abteilung aufgebaut, die von hier aus alle Rückbauaktivitäten in Deutschland koordiniert“, so Frimpong. Auch die Erdölförderung in und um Barnstorf mit dem weiterhin auf dem Betriebsgelände ansässigen Förderbetrieb bleibt Bestandteil des Unternehmens.

Mit dem Verkauf übergibt Wintershall Dea Deutschland das zentrale Verwaltungsgebäude sowie Werkstätten und Lagergebäude am südlichen Ende des Betriebsgeländes in Barnstorf an die TEHOWU Terrassensysteme GmbH. Damit erfüllt das Unternehmen sein Versprechen, eine zukunftsfähige Nachnutzung des Geländes auf den Weg zu bringen.



wintershall dea

## PRESSEINFORMATION

---

Datum:  
22.02.2023

PI-23-05

Seite:  
3 von 5

---

„Kurz nach dem Zusammenschluss von Wintershall und DEA im Jahr 2019 haben wir auf Initiative meines Vorgängers Jürgen Lübbers gemeinsam die ‚Allianz für Barnstorf‘ ins Leben gerufen. In enger Zusammenarbeit sollten nachhaltige Lösungen für alle Bereiche des Werksgeländes in Barnstorf gefunden werden. Dieses Ziel haben wir nun erreicht“, erklärt Alexander Grimm, Bürgermeister der Samtgemeinde Barnstorf.

Die Ausbildungs- und Schulungsbereiche der verkauften Werkstätten hat Wintershall Dea Deutschland zum Jahreswechsel durch eine neue Ausbildungswerkstatt ersetzt. Der Neubau auf dem Betriebsgelände führt die bisherigen elektronischen und mechanischen Werkstätten sowie die Schulungsräume der Ausbildung von Wintershall Dea in Barnstorf auch räumlich in einem Ausbildungszentrum zusammen. Ebenso wird das Technologiezentrum mit seinem weltweiten Bohrkernlager weiterhin in Barnstorf ansässig bleiben.

„Wintershall Dea ist eng mit Barnstorf verbunden“, ergänzt Robert Frimpong. „Auch mit Blick in die Zukunft und über die Nachnutzung des Werksgeländes hinaus wollen wir den vertrauensvollen Dialog mit der Samtgemeinde im Rahmen der ‚Allianz für Barnstorf‘ weiterführen und ausbauen.“

Die TEHOWU Terrassensysteme GmbH plant, ihre Produktions- und Logistikaktivitäten mit rund 50 Arbeitsplätzen künftig vollständig nach Barnstorf zu verlagern.



wintershall dea

## PRESSEINFORMATION

---

Datum:  
22.02.2023

PI-23-05

Seite:  
4 von 5

---

Ralf Telthörster, Dennis Wulf, Holger Hollmeyer und Olaf Hollmeyer, die Gesellschafter der Green time out Immobilien GmbH bzw. der Blue time out Immobilien GmbH: „Wir freuen uns sehr, dass der Kauf der Gebäude und Grundstücke erfolgreich abgeschlossen werden kann. Auf dem benachbarten Areal von Wintershall Dea finden wir den Raum, um unsere Aktivitäten am Standort Barnstorf geografisch zusammenzulegen und weiter auszubauen. Zusammen mit dem Landkreis, der Samtgemeinde und der Wintershall Dea ist es uns gelungen, ein Konzept für das Grundstück zu entwickeln, das sowohl für uns als Unternehmen als auch für die Samtgemeinde Barnstorf eine optimale Zukunftslösung ist.“

### **Über Wintershall Dea**

Wintershall Dea ist Europas führendes unabhängiges Erdgas- und Erdölunternehmen mit mehr als 120 Jahren Erfahrung als Betriebsführer und Projektpartner entlang der gesamten E&P-Wertschöpfungskette. Das Unternehmen mit deutschen Wurzeln und Sitz in Kassel und Hamburg sucht und fördert in 12 Ländern weltweit Gas und Öl auf effiziente und verantwortungsvolle Weise. Mit Aktivitäten in Europa, Lateinamerika, der MENA-Region (Middle East & North Africa) und Russland, verfügt Wintershall Dea über ein weltweites Upstream-Portfolio und ist mit Beteiligungen im Erdgastransport zudem im Midstream-Geschäft aktiv. Das Unternehmen beabsichtigt, sich [vollständig aus Russland zurückzuziehen](#).

Als europäisches Gas- und Ölunternehmen unterstützen wir das Ziel der EU, bis 2050 klimaneutral zu werden. Dafür haben wir uns anspruchsvolle Ziele gesetzt: Bis 2030 wollen wir die Treibhausgasemissionen der Kategorien Scope 1 und 2 in allen unseren eigenoperierten und nicht eigenoperierten Explorations- und Produktionsaktivitäten in Höhe unseres Anteils auf netto null reduzieren. Wintershall Dea wird die eigene



wintershall dea

## PRESSEINFORMATION

---

Datum:  
22.02.2023

PI-23-05

Seite:  
5 von 5

---

Methanintensität bis 2025 auf unter 0,1 Prozent senken und weiterhin das routinemäßige Abfackeln von Begleitgas komplett vermeiden. Darüber hinaus planen wir, die Emissionen aus der Nutzung von Kohlenwasserstoffen durch den Einsatz von CCS und kohlenstoffarmen Wasserstofftechnologien zu reduzieren und uns so als Unternehmen weiterzuentwickeln, das 20-30 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr bis 2040 einsparen kann. **Mehr hierzu finden Sie in unserem [Nachhaltigkeitsbericht](#).**

Wintershall Dea ist 2019 aus der Fusion der Wintershall Holding GmbH und der DEA Deutsche Erdoel AG hervorgegangen. Heute beschäftigt das Unternehmen rund 2.500 Mitarbeitende aus nahezu 60 Nationen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.wintershalldea.com](http://www.wintershalldea.com) oder folgen Sie uns auf [Twitter](#), [Facebook](#), [LinkedIn](#), [YouTube](#) und [Instagram](#).